Die jogialdemofratijchen Führer verzichten auf die Aufstellung eines eigenen Kandidaten zugunsten des katjerlichen Generals,

Ihr Rentenempfänger, Arüppel, Kriegsblinden, Witwen und Waisen habt die Hölle des Schützengrabens nicht vergessen. Ihr denkt an die Toten des Lölfermordens!

Habt ihr schon den Dank des "Vaterlandes" erhalten?

Aux die deutsche Bourgeoisie kann mit der Tätigfelt hindenburge gufrieden sein. Die Arbeiterstasse und besonders die Rentenempfänger dürjen nicht vergessen, das hindenburg mit den sopialdemofratischen Bufrern verantwortlich ist für die Beseitigung des Achtsteitelges, Die Serosiegung der Arbeitelosenunterstützung, ebenso Der Krieges und Unsalrenten und der Invaliden- und Wohlfahrtounterstützung.

Die Bensionen der Generale und Offiziere find "wohlserworbene Rechte" und wurden nicht gefürzt. Den davongejagten Fürsten wirft man Millionen nach.

Die Nationalsozialisten betrachten die Rentenempfänger als unnützen Ballast und verlangen von ihnen als Ehrenpflicht, freiwillig in den Tod zu gehen.

Diese drei Randidaten - Sindenburg, Duesterberg, Sitfer - find die Bertreter des fapitalistifigen Snitene, die die weitere Aussbentung der arbeitenden Schichten beibehaften wollen.

Der einzige Arbeiterkandidat ist Ernst Thälmann, der Führer der KPD.

Die Kommunifitige Partei ist die einzige Arbeiterpartei, die in jeder Situation für die Forberungen der Arbeiter und Rentenempsänger eingetreten ist und den schäftische Kampf gegen Robberardnungen, Kriegegeschut und Faschisung geführt hat.

Es stehen fich in diesem Mahtsampf zwei Melten gegenüber: Drei Kandidaten der Reaktion, die darstellen die versinkende Welt des Kapitalismis, und der Arbeiterkandidat, die aufsteigende Melt des Sezialismis.

Kein sozialdemokratischer Arbeiter darf Hindenburg, Hitler oder Ouesterberg wählen

Die gesamte Arbeiterschaft wird mit uns kämpfen unter der Parole:

Für den Kandidaten der Armen — Gegen die Kandidaten der Reichen! Für die rote Einheitstront der Arbeiterklasse! Gegen die gesamte Reaktion von Severing-Brüning bis Hitler!

Die rote Einheltsiront verkörpert Millionen von Arbeitern und Angestellten, Rentenempfäligern, handwerfern und Gewerbetreikenden, die in Kat und Elend dahintelon. Uns der anderen Seite die Bertreter des Kapitalismus, die unterstützt werden von den sozialdemofratischen Filhrern, die die Ausbeutung der werktotten Schichen aufrechterhalten wollen.

Der Wahlkampf bedeutet auch für uns breite außerparlamentarische Massenaktion und entschiedener Kampf gegen die "Eiserne Front" und gegen Naziterror.

Bur uns als Rentenempfänger tann es deshalb nicht ichwer fallen, welchem Kandidaten wir unfere Stimme geben.

Wir wählen den Kandidaten dar arbeitenden Klasse

Ernst Thälmann

Es gift, bis zur Wahl die Massen zu mobilisieren für den roten Arheiterkonddaten, am zu demoniteieren gegen die Not und das Elend, gegen die Ausbeutungspolifit der Korverordnungen, um zu bilden eine Mauer des proletarischen Abwehrentlens, die nun to böbet sein wird, ie höhet die Simmenaahf für Ernst Thälmann ist. An diesen ehenen Wilken aller proletarischen Schäfteren wird der Anstinut von die Auflichen Schäfteren wird der Anstinut des Falchienus zeichgelten, bielem proletarischen Machivollen müljen sich auch die iszials

bemofratifchen Guhrer mit hindenburg, Bruning und Sitler beugen.

Hriegs- und Arbeitsopter in Stadt und Land,

nust die turze Spanne Zeit jur Aufrüttelung aller Kentene empfänger und darüber hinaus aller werkfütigen Schlchten, um zu fämpfon:

Für den roten Arbeiterkandidaten — gegen die Kandidaten des Kapitals, der Faschisten und sozialdemokratischen Führer!

Für den Kandidaten der sozialen und nationalen Befreiung — gegen die Kandidaten der Tribute und Reparationen!

Für den Kandidaten der Armen — gegen die Kandidaten der Reichen!

Für den Kandidaten des Internationalen Proletariats — gegen die Kandidaten des Imperialistischen Krieges!

Für den Kandidaten des Friedens und für den Schutz der Sowjetunion!

Für die rote Arbeiterfront, für Arbeit, Brot, Boden und Freiheit!

Für den Kandidaten Ernst Thälmann, den Führer der roten Einheitsfront!

Internationaler Bund der Opfer des Krieges und der Arbeit E. V. (Deutsche Sektion) Bundesleitung, Berlin C 2, Neue Priedrichetr. 38/40.

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Hugo Gräf, Berlin. - Druck: City-Druckerei AG., Berlin C 25, Kleine Alexanderstraße 28.

STADTARCHIV BRAUNSCHWEIG XVII 90:9

10 11 12 15 3 5 6 9 14 16 17 18 8 Colour Chart #13 White Black Yellow Blue Green Magenta Cyan